

Textanalyse im Fach Sozialwissenschaften

Fragen, die an einen Text gestellt werden können um ihn inhaltlich wie formal zu erschließen:

1. Wie heißt der Verfasser / Autor des Textes?
2. Titel und Untertitel des Aufsatzes (lässt sich alleine daraus schon eine Meinung, Andeutung oder inhaltliche Bestimmung erkennen?).
3. Wo und wann ist der Text erschienen?
4. Um welche Textart handelt es sich? Problemerkörterung, Fallbericht, sozialwissenschaftlicher Sachtexte, Zeitungsbericht, Kommentar etc.
5. An wen richtet sich der Autor / die Autorin? Zielgruppe, Experten, interessierte Öffentlichkeit etc.
6. Ist ein besonderer Anlass für die Veröffentlichung erkennbar?
7. Worum geht es in dem Text? Sachverhalt, Problem, Thema ...
8. Wie ist der Text aufgebaut bzw. gegliedert? Sind Sinnabschnitte erkennbar?
Ist der Text optisch vorgegliedert?

Wie verläuft die Argumentationsstruktur des Autors / der Autorin z.B.:

- a) These/Behauptung
- b) Beleg der Thesen mit Argumenten, Zahlen
- c) Schlussfolgerungen.

Oder:

- a) Problemdarstellung
- b) Ursachen
- c) Problemlösungsmöglichkeiten und Alternativen.

9. Beruft sich der Autor auf andere fachliche Autoritäten? Warum tut er/sie das?
10. Welche sprachlichen Mittel werden eingesetzt und welche Funktion erfüllen sie (z.B. Alltagssprache oder Fachsprache, Fachbegriffe, Wortarten als Stilmittel: Überwiegen bestimmter Wortarten, wie Verbalstil, Beispiele, Vergleiche, Aufzählungen etc., Ironie als sprachliches Mittel, sind sprachliche Gegensätze, wie: früher – heute, zum einen – zum anderen, zwar – aber zu finden)?
11. Werden Zahlen oder Statistiken benutzt? Welche Funktionen erfüllen sie?
12. Ist der Text sachlich gehalten?

13. Welche Absichten und Intentionen verfolgt der Autor / die Autorin? Z.B. seine eigene oder die Meinung einer anderen Person bestätigen, eine Meinung als falsch oder überholt darstellen etc., Anregungen vermitteln etc.
14. Welche persönliche Meinung vertritt der Autor / die Autorin (verdeckte Wertungen erkennen, z.B. Einstellungen zum Sachverhalt).
15. Welches Fazit fasst der Autor / die Autorin?

Anmerkungen:

- a) Da Texte sehr unterschiedlich aufgebaut sind, wird man selten alle Fragen beantworten können.
- b) Zunächst sollte man einen Blick auf den Text werfen und die optische Gestaltung wahrnehmen. Achte auf die Überschrift und ebenso auf die Dinge, die unter dem Text stehen: Textquelle, Literaturhinweise etc.
- c) Hilfreich ist es den Text zunächst langsam und aufmerksam zu lesen.
- d) Verschaffe dir einen groben Überblick über den Text und sein Thema.
- e) Kläre unbekannte Begriffe!
- f) Lies den Text erneut und markiere Schlüsselstellen- und Begriffe (Thesen, Behauptungen, Begründungen). Du solltest nicht zu viele Dinge markieren, sonst sind die Markierungen nicht mehr hilfreich. Mache dir am Rand des Textes kurze Notizen.
- g) Markiere dir auch die Textstellen, die sich später als Textzitate eignen könnten.
- h) Es kann hilfreich sein, für di einzelnen Sinnabschnitte Überschriften zu finden.
- i) Stelle die oben genannten Fragen an den Text.
- j) Bleibe in der Bearbeitung sachlich! Eigene Meinung, Kommentare, Werteschätzungen gehören nicht in eine Textanalyse.
- k) Bestätige deine Analyse des Textes anhand von Textzitate (Zeilenangabe nicht vergessen!). Z.B.: Der Autor vertritt die These, dass die Regierung Schuld trägt an der hohen Arbeitslosigkeit: „*Zitat aus dem Text mit Zeilenangaben...*“. Du musst hier zeigen, dass deine Ausführungen nicht eigene Mutmaßungen sind, sondern auch tatsächlich die Meinung des Autors / der Autorin darstellen.

Nothilfe: Grundsätzlich gilt für alle, die in einer Klausur einen Blackout haben, dass man mit W-Fragen auch recht weit kommen kann: Wer will, was, wem, wo, wann, womit, warum, wozu und wie mitteilen?